

„Deutsch zu hölzern“: ZDF ist Sprachpanscher des Jahres

Freitag, den 26. August 2016 um 17:45 Uhr

Die Mitglieder des Dortmunder Vereins Deutsche Sprache e.V. (VDS) haben das ZDF zum Sprachpanscher des Jahres 2016 gewählt. Damit wiederholt das ZDF seinen ersten Platz aus dem Jahr 2004. „Das ist die erneute Quittung für den peinlichen Versuch des Senders, mit Kiddie Contests, Webcam Nights oder dem neuen Format „I can do that – die große Promi-Challenge“ mit vielen Showacts – die Zuschauer vom Weiterschalten abzuhalten“, so der VDS-Vorsitzende Walter Krämer. Auf die Beschwerde eines Zuschauers, er wisse mit diesem Denglisch wenig anzufangen, antwortete die ZDF-Zuschauerredaktion, die deutsche Übersetzung „Ich kann das“ sei „zu hölzern“. Auf den Sender und seinen Intendanten Thomas Bellut entfielen 985 von 2008 abgegebenen Stimmen. Zweiter mit 620 Stimmen wurde die FDP mit ihrem Vorsitzenden Christian Lindner, als Quittung für das Vorhaben vieler Funktionsträger, das Englische als zweite Amtssprache in Deutschland einzuführen. Weitere Kandidaten waren der Vorstandsvorsitzende der Daimler AG, Dieter Zetsche (für ihn ist die neue E-Klasse ein „Masterpiece of Intelligence“, 24 Stimmen), die Deutsche Post AG (303 Stimmen) und die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, die in einer Kampagne „Null Alkohol – Voll power“ damit wirbt, dass die Hitze „beim Dancen“ nüchtern viel intensiver zu spüren sei (41 Stimmen).